

# Nur eine Affäre?

## Kai&Hilary ....LETZTES KAPITEL ONLINE

Von \_Bella\_

### Kapitel 2: my sis!

huhu^^

da binsch wieder mit neuem kap im schlepptau^^

das kap erinnert ich hier und da an meine andre bb-ff,aber ich mag solche gespräche.....vllt weil ich selbst keine geschwuster habe^^

-----  
MY SIS!

Es war schon spät,die Jungs waren längst in ihren Betten verschwunden.Ich konnte nicht einschlafen und war noch einmal aufgestanden.Jetzt saß ich seit etwa einer halben Stunden auf den Stufen der Veranda und blickte hinauf in den klaren Sternenhimmel.Die Mondsichel tauchte alles in ein geisterhaftes Licht und ließ alles wie eine Art Traum wirken.Ich hörte das leise Rattern der Tür und genauso leise Schritte die auf den Holzboden traten.Ein paar Hände legten sich auf meine Schultern und massierten meinen Nacken.

"Kannst du nicht schlafen?"

"Nein",antwortete ich leise und schüttelte den Kopf.Kai setzte sich hinter mich und rieb mir weiterhin Schultern und Nacken.

"Warum tun wir das Kai?Ich meine,das war doch früher auch nicht so.Wir haben miteinander geredet,wir haben uns gestritten und wir haben uns wieder vertragen.Wir haben gelacht und wir waren auch mal sauer!Eine ganz normale Freundschaft eben.Aber jetzt,jetzt ist alles anders.Sobald wir alleine sind,schalten wir unser Hirn völlig ab.Wir wissen das wir das nicht tun sollten und auch nicht dürften,aber wir machen es trotzdem!Warum?",fragte ich ihn nach einer Weile leise.

"Ich weiß es selbst nicht Hil.Glaub mir,darüber hab ich mir auch schon den kopf zerbrochen,aber etwas vernünftiges kam dabei nicht heraus!",gab er zurück,nachdem er kurz geschwiegen hatte.

"Also sollen wir einfach so weitermachen?Vor den anderen so tun,als wäre nichts und

wenn wir alleine sind wieder nicht die Finger voneinander lassen?So stellst du dir das vor?So soll es weitergehen,bis wir daran kaputt gehen?",brachte ich mit etwas Mühe hervor,denn seine Hände auf meiner Haut,ließen mich das,was ich gerade gesagt hatte fast wieder vergessen.

"Soll ich lieber aufhören?",fragte Kai leise und meinte vermutlich die Massage.

"Ja!"

"Na schön!"

Doch seine Hände verschwanden nicht aus meinem Nacken.

"Wolltest du nicht aufhören?",fragte ich ihn und wandte den Kopf nach hinten.

"Ja,aber eigentlich will ich das gar nicht!"

"Ich weiß.....ich eigentlich auch nicht!"

Und so saßen wir noch lange da.Ich mit dem Rücken an Kais Brust gelehnt und er die Hände an meinen Schultern,das Gesicht an meinen Kopf gelehnt.Obwohl wir direkt vor der Tür der Trainingshalle saßen,indem die Jungs und ich schliefen,saßen wir so dicht aneinander das es wohl kaum eindeutiger ging,wenn einer der Jungs jetzt nach draußen kommen würden.

Doch es kam niemand.

"In den nächsten drei Tagen musst du dich übrigens ohne mich vergnügen!"

"Achja?Wieso das denn?",fragte Kai und lehnte den Kopf an meine Schulter.

"Meine Schwester kommt zu Besuch und ich bleib die nächsten Tage zu Hause!",erklärte ich.

"Aha.....vielleicht komm ich einfach mal vorbei und klettere in dein Zimmer!?"

"Hältst du es denn keine drei Tage ohne mich aus und kannst deine Finger nicht von mir lassen?",fragte ich neckisch und drehte den Oberkörper zu ihm.

"Das werd ich dann ja sehen,oder?"

"Weißt du,selbst wenn wir es nicht....."aushalten"....kannst du nicht kommen.Meine Schwester würde es sofort merken.Sie hat ein Gespür für so etwas.ich konnte noch nie etwas vor ihr verheimlichen!",sagte ich lächelnd und lehnte den Kopf an seine Brust.

"Tja dann....."

Das war das letzte was wir in dieser Nacht noch sagten.Es war fast vier uhr morgens als wir zurück ins Bett gingen.Doch ich lag noch lange wach und dachte über das Gespräch zwischen mir und Kai nach.

Am Morgen war ich ziemlich erledigt und versuchte es mir nicht anmerken zu lassen,doch es gab mehrere Momente in denen ich fast einschlief.Gegen elf Uhr verabschiedete ich mich von den Jungs und machte mich auf den Weg nach Hause,wobei ich Kai noch kurz einen vielsagenden Blick zuwarf,den außer ihm,niemand bemerkte.

Es war noch nicht so heiß und ich entschloss mich den Weg am Strand zu nehmen und die nicht sehr lange Strecke zu joggen.Ich trug dieselben Sachen wie gestern und hatte bequeme Turnschuhe an.

Am Strand waren erst wenig Leute und die klare Luft wehte durch mein Haar.Ich freute mich schon meine Schwester endlich wieder zu sehen.Sie war vier Jahre älter als ich und hatte gerade ihr Musik und Kunststudium beendet.Das einzig blöde war das ich absolut nichts vor ihr geheim halten konnte - und sie auch nicht vor mir.Wir hatten beide einen sechsten Sinn für die kleine bzw. große Schwester.Weswegen ich auch leicht nervös war - wenn Helena,meine Schwester,das mit Kai merken würde,würden es die Jungs und die halbe Stadt es innerhalb von 20 Minuten wissen!

Schon 20 Meter vom Haus entfernt konnte ich Helenas Wagen vor der Tür stehen sehen.

‘Gütiger Gott!Bitte lass sie nichts merken!!!‘

Ich schloss die Haustür auf und trat in den kühlen Hausflur.

"Mom?Helen?Jemand da?",rief ich du warf die Tür ins Schloss.

"Wir sind in der Küche!",kam es zweistimmig zurück.

Ich ging den flur runter und Betrat unsere Küche.meine Mutter und Meine Schwester standen am Herd und rührten in zwei Töpfen.

"Hey!",rief meine Schwester.legte den Löffel beiseite und nahm mich in den Arm,nachdem sie Quer durch den Raum gerannt war.

"Helena,du erwürgst mich!",schnaufte ich,als sie mich zwei Minuten später noch immer im Arm hielt und keine Anstalten machte mich loszulassen.

"tschuldige!",lachte sie ,ließ mich los und zog mich mit richtung herd.Ich drückte meiner Mutter einen Kuss auf die Wange.

"Na?Wie war`s bei den Jungs?"

"Na ja.....äh....wie immer!",meinte ich und versuchte möglichst gelassen zu klingen.

"Und was macht ihr da?",fragte ich und starrte in die Töpfe.

"Wir machen Schokolade!.....Aber irgendwie klumpt das Zeug wie die Hölle!",gab Helena zurück und patschte demonstrativ mit dem Kochlöffel in der braunen Pampe herum.Mehr als ein schmatztendes Geräusch und weitere Klumpen hatte ihre Aktion aber nicht vorzuweisen.

"Ahja.....sehr lecker.....erwähnte ich schond as ich grad auf Diät bin?",witzelte ich und klopfte auf meinen Bauch.

"Ja,das hast du wirklich nötig.Vielleicht kann man deine Rippen dann noch besser zählen!",lachte meine Mutter,nahm die Töpfe vom herd und kippte deren Inhalt in die Spüle.

"Ich hab zwar lust auf Schokolade,aber eigentlich würde ich deren Genuss auch gerne Überleben!",sagte sie mehr zu sich selbst.

"Ich geh mal schnell in den Supermarkt!Bin gleich wieder da!Ich will jetzt Schokolade!",fügte sie dann hinzu,verschwand im Flur und ließ Helena und mich einfach stehen.Zwei sekunden später hörten wir,wie die Haustür zugeschlagen wurde.

"Sind wir wirklich mit ihr verwandt?",fragte ich nach einer Weile und grinste Helena an.

"Ich fürchte schon!",seufzte sie und nahm sich ein Glas aus dem Schrank.

"Und,was hast du so die letzte Zeit getrieben in der ich nicht da war?",wollte meine Schwester wissen.

Ich räusperte mich.

"Nichts besonderes.....Das Übliche eben!"

Ich hoffte,dass das halbwegs normal klang und man mein leichtes Zögern in der Stimme nicht bemerkte.

"Und du?",fügte ich hinzu,um zu verhindern das sie mich weiter fragte.

"Naja.....letzte Woche hatte ich das mieseste Date überhaupt!"

"Wie mies?",wollte ich wissen und nahm mir ebenfalss ein Glas aus dem Schrank.

"Unterirdisch!"

"Erzäh!",lachte ich und setzte mich mit ihr ins wohnzimmer,nachdem wir uns ein Glas Eistee abgefüllt hatten.

"Naja....erstmal ist der Typ ne halbe Stunde zu spät gekommen.Dann hat er angefangen ein dutzend Pillen zu schlucken..gegen

übelkeit, Heuschnupfen, Fieber, Schnupfen, Kopfschmerzen und so weiter! Dann durften in seinem Essen keinerlei Gewürze sein, da er allergisch auf sämtliche Gewürze ist! Danach hat er mir seinen Weißwein übergeschüttet, als er hektisch nach dem Telefon griff, weil er vergessen hatte, seine Mutter anzurufen! Und dann hat er mich meinen Teil der Rechnung bezahlen lassen!"

Helena rollte mit den Augen und schüttelte den Kopf, während sie an ihrem Eistee nippte.

"Um Himmels Willen!!!" brüllte ich und hielt mir den Bauch vor lachen.

"Wie bist du denn an den geraten?"

"Keine Ahnung.....ich glaub ich war betrunken, als ich mich mit dem verabredet habe.....jedenfalls hab ich ihm die Nummer von ner Pizzeria gegeben, als er mich nach meiner Telefonnummer gefragt hat!", grinste sie und zuckte mit den Schultern.

"Und bei dir? Immer noch Solo?"

Diese Frage hatte ich befürchtet.

".....mehr oder weniger!", sagte ich schließlich und konzentrierte mich auf mein Glas.

"Ahaaaaaa....und das heißt?", hakte meine Schwester nach.

".....Das heißt das es da jemanden gibt, mit dem ich aber keine Beziehung im eigentlichen Sinne habe!", gab ich schließlich wahrheitsgemäß zurück.

"Hoooooo...na, dann halt dich mal ran! Kenn ich ihn?"

".....Nicht so wie ich ihn kenne.....glaub mir.....das willst du nicht wissen!"

"hmm...na schön! Aber wenn irgendwas ist, steh ich dir mit Rat und Tat zur Seite!", sagte sie und hob die Faust.

"Willst du ihn zusammenschlagen, wenn er nichts von mir will oder was?", grinste ich und warf ihr ein Kissen an den Kopf. Dabei kippte sie sich etwas Eistee über.

"hey!...Na warte...Und ja.....machen würd ich's! Ich muss doch auf meine kleine Sis aufpassen!"

In diesem Moment flog mir ein Kissen ins Gesicht.

"Das nennst du aufpassen?", rief ich und stellte das Glas auf den Boden.

"Ich nenn das Körperverletzung!"

"Ich weiß.....das hat bestimmt seeeeeeeeeehr wehgetan, was? Soll ich den Notarzt rufen?"

"Ach, sooo schlimm ist es dann doch nicht!.....Sag mal.....wie lange bleibst du eigentlich?", antwortete ich und lehnte mich zurück.

"Mal sehen.....ich schätze eine Woche oder so....."

Im Klartext hieß das für mich: Eine Woche ohne Kai!!

"Schön!", sagte ich und lächelte gekünstelt.

"Ich würd die Jungs ja mal gerne wieder sehen.....Vielleicht können wir sie ja mal Abends einladen oder so?"

Noch besser.....Dann hatte ich Kai also direkt vor der Nase und war doch durch eine Blockade, namens Helena, von ihm getrennt. Wahnsinns Aussichten also!!!!

soooooooooo, im nächsten kap gehts dann wieder mehr um Hil und Kai...denk ich^^

danke für eure liebven kommis^^

\*knuddäääääääääääääl\*

kiara

greez@all